

Isa Dahl
WAY IN WAY OUT

Das ist der Ort des Prozesses.
Der Ort, an dem sich Farben in Bilder
wandeln.

This is where the process takes place.
The place where colors are transformed
into images.

WAY IN WAY OUT

Malerei aus den beiden letzten Jahren.

Paintings from the past two years.

mit dem Text von Martha B. Hoffman
„Himmelblau und Wunderbar“

with the text by Martha B. Hoffman
"Sky all blue and wonderful"

MARTHA B. HOFFMAN

Himmelblau und Wunderbar
DIALOGE ÜBER PROZESSE
mit unterschiedlichen Personen

Sky all blue and wonderful
DIALOGUES ABOUT PROCESSES
with various characters

"Why is the sky blue?"
"I have no idea," I say.
Although I could say that the phenomenon of the blue sky is
related to Rayleigh's scattering.

„Warum ist der Himmel blau?“
„Ich habe keine Ahnung.“, sage ich.
Dabei könnte ich sagen, dass das Phänomen Himmelblau mit
der Rayleigh Streuung zusammenhängt.

Sie langweilen mich, könnte ich sagen.
Es ist besser, wenn ich nicht antworte, weil ich sonst noch viel
unhöflicher werden müsste, als ich es jetzt schon bin.

"You're pretty boring," I might say.
It's actually better if I don't answer, because otherwise I'd have to
be even ruder than I already am.

FRÜHER HAT MAN GESTRANDETE TIERE EINFACH GETÖTET
UND VERWERTET

IN THE PAST, STRANDED ANIMALS WERE SIMPLY KILLED AND
PROCESSED

Why text? Context, origins, and connotations are unnecessary.
It's all about freedom and intuition.

"But that's a naive approach!" you say.
"Yes," I say.

Warum Text? Zusammenhänge, Herkunft, Konnotationen
sind unnötig.
Es geht um Freiheit und Intuition.

„Das ist aber ein naiver Zugang!“, sagen Sie.
„Ja.“, sage ich.

Das Unaufgeräumte birgt das Moment des Anarchischen.
Erinnerungen tauchen auf und verschwinden in Stapeln. Am
Beginn steht eine Idee. Eine Struktur, um einen Malprozess
zielgerichtet zu verfolgen.

Crowded spaces hold a hint of the anarchic. Memories surface
and vanish amid the piles. It all begins with an idea—a structure
for pursuing the painting process in a focused way.

„Das ist mit dem Schrubber gemacht.“, sagt eine im
Vorübergehen.

„Wenn ich ein Gewehr in der Hand hätte, würde ich dich
abknallen“, denke ich.

Man kann sich nicht überall heraushalten.
Aber Härte muss man können.

"That was done with a floor scrubber," says a woman
as she walks by.

"If I had a gun in my hand, I'd shoot you," I think.

You can't stay out of everything.
But you have to be able to handle it.













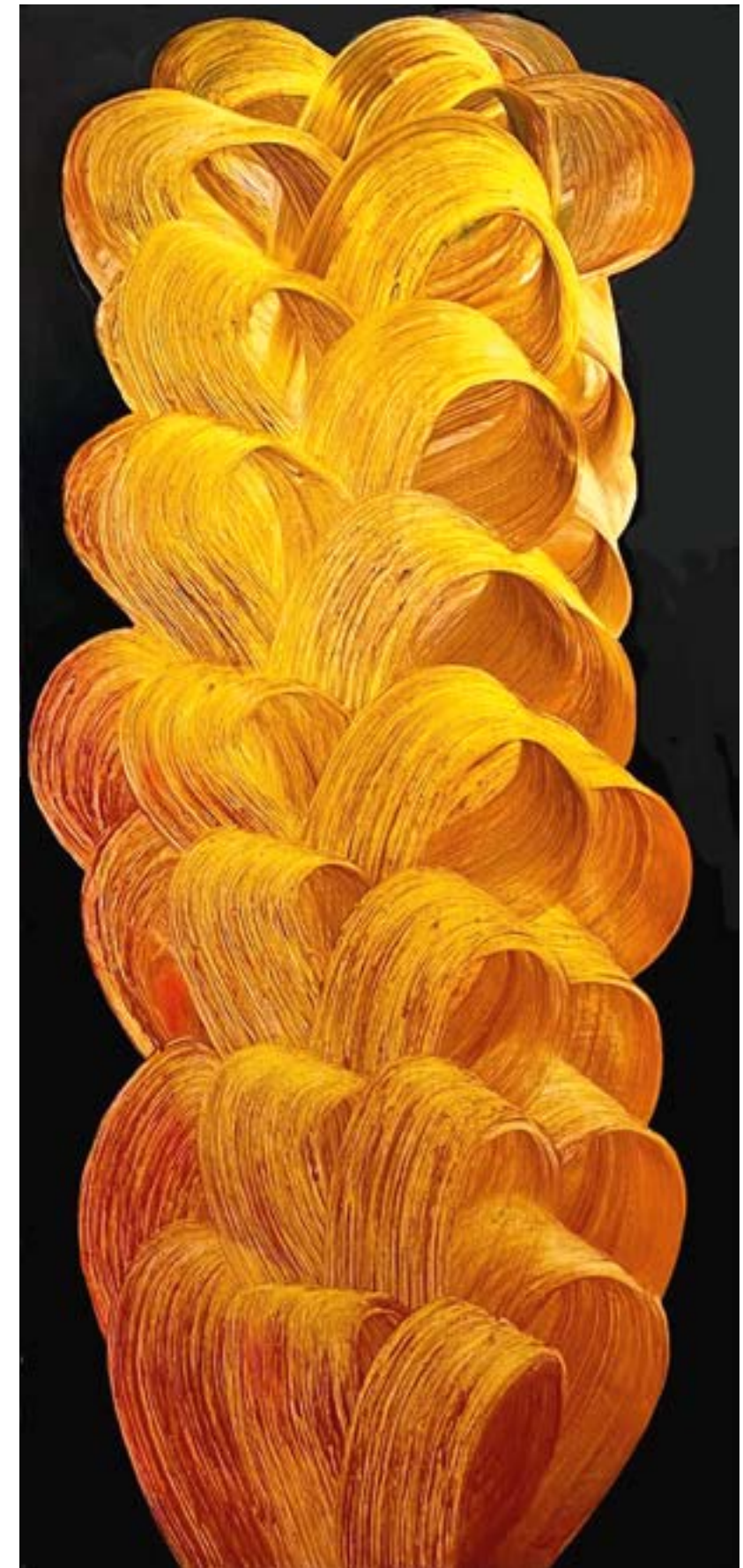










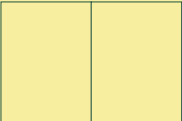






stills
2025
Ölauf Leinwand
260 x 130 cm

8|9



10|11



sites
2025
Ölauf Leinwand
260 x 130 cm

12|13



sites
2025
Ölauf Leinwand
260 x 130 cm

14|15



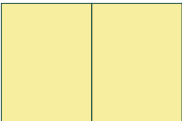
als ob
2025
Ölauf Leinwand
260 x 130 cm

16|17

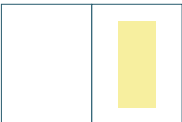


sites
2025
Ölauf Leinwand
260 x 130 cm

18|19



20|21



stills
2025
Ölauf Leinwand
230 x 100 cm

22|23

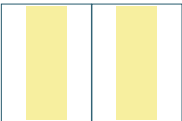
sites
2026
Ölauf Leinwand
150 x 50 cm



sites
2026
Ölauf Leinwand
180 x 80 cm

24|25

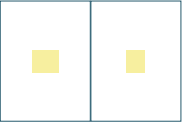
sites
2025
Ölauf Leinwand
300 x 100 cm



sites
2025
Ölauf Leinwand
300 x 100 cm

26|27

stills
2025
Ölauf Holz
60 x 70 cm



stills
2025
Ölauf Holz
60 x 50 cm

28|29



30|31

FLEISCH, TRAN, HAUT, KNOCHEN, ZÄHNE. ALLES WURDE
VERWENDET.

MEAT, TRAN, SKIN, BONES, TEETH. EVERYTHING WAS USED

When does a body, a surface, a sound, a fabric, a piece of wood,
or a photograph begin to transform into something that we
perceive as art—something that enters a world of thought that is
more than a mere accumulation of traceable actions on existing
matter?

When does a colored surface cease to be merely red and instead
become energy, or drama, or blood, or a poppy?

Wann beginnt es, dass aus einem Körper, einer Fläche, einem
Ton, einem Stoff, einem Stück Holz oder einer Fotografie
etwas zu werden beginnt, dass man als Kunst wahrnimmt
und das in eine Gedankenwelt vorstößt, die mehr ist, als eine
reine Anhäufung von ablesbaren Taten an vorhandener
Materie.

Wann ist eine Farbfläche nicht mehr nur rot, sondern wird
Energie oder Drama oder Blut oder Klatschmohn?

Und warum will man das überhaupt? Ist eine rote Fläche nicht
einfach ausreichend.

Einfach Verzicht auf Emotionskram - ob das geht, bezweifle
ich - und ohne Erwartungen schaut, auch dann bringt man
seine Erfahrung von Gesehenem, seine Vorlieben und
Abneigungen mit. Kunstwerke sind Ankerpunkte und die
Aufforderung, sich etwas zu stellen, die Herausforderung zur
Positionierung und zum Bekenntnis.

And why would anyone want that in the first place? Isn't a red
surface simply enough?

Just set aside all that emotional stuff—though I doubt that's
possible—and look without expectations; even then, you'll
bring your own experience of what you've seen, your likes and
dislikes. Works of art are anchor points, an opportunity to face
something, a challenge to take a stand and make a commitment.

Die immer gleichen Geschichten vom happily ever after.
Und sie lebten glücklich bis an ihr Ende, und wenn sie nicht
gestorben sind, dann leben sie noch heute.

Wir lesen das. Etwas, von dem man weiß, dass es nicht wahr
ist. Und von dem man außerdem weiß, wie es ausgeht.
Das Böse wird bestraft.
Das Gute siegt.

The same old stories about "happily ever after".
And they lived happily ever after, and if they haven't died, then
they're still alive today.

We read this. Something we know isn't true. And we also know
how it ends.
Evil is punished.
Good always wins.

Überall auf der Welt und zu jeder Zeit findet man die Dinge ohne Anfang und ohne Ende - Kreisläufe und Verwirrspiele von sich ordnenden Linien, die man weiter verfolgen kann mit den Augen. Keine Eckchen und Schneckchen, nur die Schlüssigkeit der Bewegung scheinbar aus sich selbst heraus, in sich immer wieder ordnenden reproduzierenden Formen, einfachste Komplexität suchend, den Raum mit Bewegung füllend, aber in Ruhe. Das Dahinströmen in Variationen.

All over the world and at any time, one can find things without a beginning or an end—cycles and intriguing patterns of self-organizing lines that one can follow with one's eyes. No sharp corners or twists and turns, just the coherence of movement that seems to arise from within itself, in forms that continually organize and reproduce themselves, seeking the simplest form of complexity, filling space with movement, yet in stillness and harmony. The flow in variations.

"That's the difference," I say.

Confusion in both of their eyes.

"That's the difference between decoration and ornament," I say.

"Oh, really?" they say.

"Yes," I say.

"It's not about thinking too much while you're painting. The only thing that matters is that someone likes it," you say.

"No," I say, "that's exactly what I don't care about when I paint."

"Is that wise?" you ask.

"Yes," I say.

„Das ist der Unterschied“ , sage ich.

Unverständnis in allen beiden Augen.

„Das ist der Unterschied zwischen Dekoration und Ornament“, sage ich.

„Ah so?“, sagen Sie.

„Ja.“, sage ich.

„Es geht es ja nicht darum, dass Sie beim Malen viel nachdenken. Wichtig ist es ja nur, dass es jemandem gefällt.“, sagen Sie.

„Nein“, sage ich, „genau das ist mir beim Malen egal.“

„Ist das klug?“, fragen Sie.

„Ja“, sage ich.

BRENNSTOFF, ÖL, SEILE, NAHRUNG, SEIFEN, KÖRBE,
SUPPEN, FARBEN UND NITROGLYZERIN.

FUEL, OIL, ROPES, FOOD, SOAP, BASKETS, SOUPS, PAINTS, AND
NITROGLYCERIN.

"Of course, anyone can say what he or she thinks. I just have a
problem when people approach me with expectations about
what I should do," she writes to me.

"But sometimes you have to say what you want—otherwise, no
one will know," I think.

„Natürlich kann jeder sagen, was er denkt.
Ich habe schlichtweg ein Problem, wenn Menschen mir mit
einer Erwartungshaltung begegnen, was ich zu tun hätte.“,
schreibt sie mir.

„Aber manchmal muss man doch sagen, was man möchte,
sonst weiß es ja niemand.“, denke ich.

Kennen Sie das silbrig träge Wasser des Bodensee? Überall
auf der Welt gibt es Stege ins Wasser hinaus, vorne bei
Coney Island drängen die graublauen Wellen ans Land, und
an solchen Orten fangen die Menschen an, miteinander zu
reden, so, als würde kein Dritter zuhören. Auf den Bänken, an
den Geländern, den Blick auf dem Wasser reden sie.

Immer der Vernunft zu folgen, macht weder glücklich noch
die Landschaft schöner.
„Ach hör schon auf“, sage ich.

Are you aware of the silvery, lazy waters of Lake Constance? All
over the world, there are piers jutting out into the water; out at
Coney Island, the gray-blue waves rush ashore, and in places like
these, people start talking to one another as if no one else were
around to listen. They talk while sitting on benches or leaning on
railings, gazing out at the water.

"Always doing what's most sensible, makes neither people
happy, nor the landscape more beautiful."
"Oh, come on," I say.

KADAYER IM MUSEUM

Ein Werk ist nur ein visueller Beleg. Nicht verwertbare Autonomie wird ignoriert. Unwichtig, was das Werk ist. Unwichtig, weshalb es aus sich heraus steht. Nur wichtig, wie man es benutzen kann. Auf dieser Verwendungsebene sind Werke nur scheinbar zentral. Sie sind die Fussnoten kuratorischer Theorien. Der Witz dabei: Ohne künstlerische Produktion ist die heutige kuratorische Struktur nicht existenzfähig.

An einem Sommerabend gehen zwei Leute spazieren. Einer haut dem anderen aufs Maul.

„Warum?“, fragt der.

„Einfach so.“, sagt er eine.

„Was hältst du davon?“, fragt sie.

„Tja, so ist es eben.“, sage ich.

CADAYER IN THE MUSEUM

A work is merely visual confirmation. Autonomy that cannot be exploited is ignored. It doesn't matter what the work is. It doesn't matter why it stands on its own. What matters is only how it can be used. At this level of use, works are only seemingly central. They are the footnotes of curatorial theories. The irony is this: without artistic production, today's curatorial structure would not be survivable.

On a summer evening, two people are out for a walk. One punches the other in the face.

"Why?" asks the other.

"Just because," says this one.

"What do you think of that?" she asks.

"Well, way it is." I say.























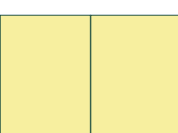






42|43

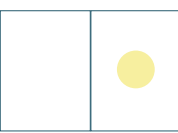
bloom
2026
Ölauf Holz
ø 180 cm



62|63

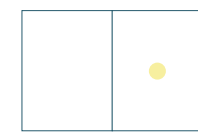


44|45



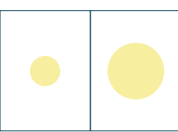
64|65

bloom
2026
Ölauf Holz
ø 100 cm



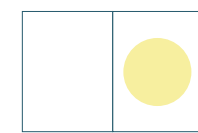
46|47

bloom
2025
Ölauf Holz
ø 120 cm



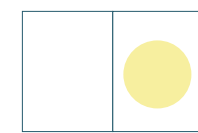
66|67

bloom
2026
Ölauf Holz
ø 145 cm



48|49

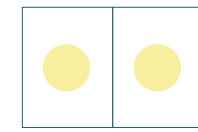
bloom
2026
Ölauf Holz
ø 180 cm



50|51

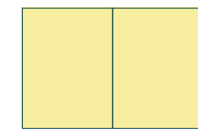
bloom
2026
Ölauf Holz
ø 180 cm

bloom
2026
Ölauf Holz
ø 125 cm

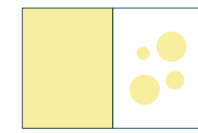


52|53

move
2026
Ölauf Holz
ø 125 cm



54|55



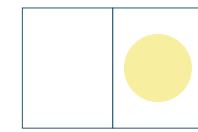
56|57

move
2026
Ölauf Holz
ø 35 cm

bloom
2026
Ölauf Holz
ø 80 cm

bloom
2025
Ölauf Holz
ø 80 cm

alsob
2026
Ölauf Holz
ø 50 cm



58|59

alsob
2026
Ölauf Holz
ø 180 cm



60|61

alsob
2026
Ölauf Holz
ø 145 cm







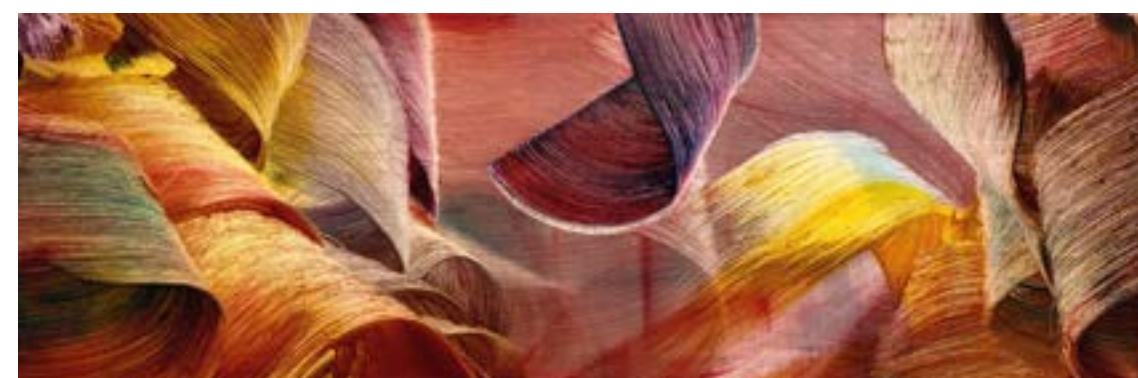
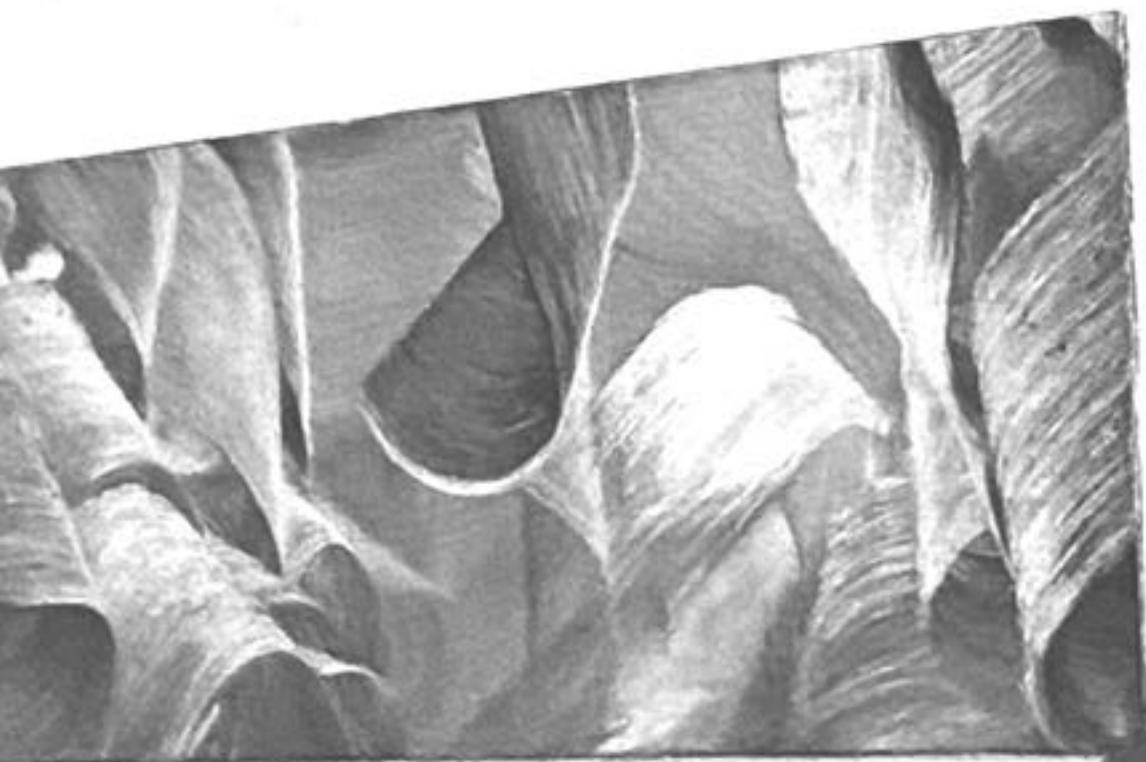








bunch 2025 Ölauf Leinwand 130 x130 cm		stills 2026 Ölauf Leinwand 120 x120 cm
70 71		
move 2025 Ölauf Leinwand 110 x110 cm		move 2025 Ölauf Leinwand 110 x110 cm
72 73		
		sites 2026 Ölauf Leinwand 120 x120 cm
74 75		
grow 2026 Ölauf Leinwand 100 x100 cm		grow 2026 Ölauf Leinwand 100 x100 cm
76 77		
		sites 2025 Ölauf Leinwand 120 x120 cm
78 79		
grow 2026 Ölauf Leinwand 100 cm		bunch 2025 Ölauf Leinwand 130 cm
80 81		





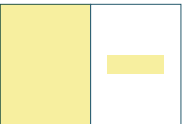






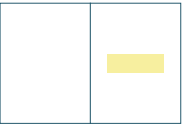






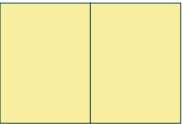
84|85

sites
2026
Ölauf Leinwand
50 x 150 cm



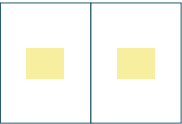
86|87

wanderung
2024
Ölauf Leinwand
50 x 150 cm



88|89

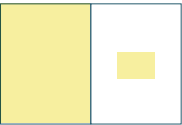
wanderung
2026
Ölauf Leinwand
80 x 400 cm



90|91

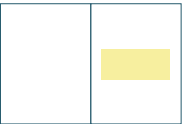
bloom
2025
Ölauf Leinwand
80 x 100 cm

bloom
2025
Ölauf Leinwand
80 x 100 cm



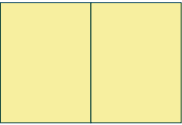
92|93

sites
2026
Ölauf Leinwand
70 x 100 cm



94|95

wanderung
2024
Ölauf Leinwand
80 x 180 cm



96|97

















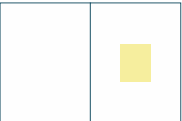






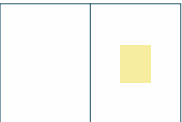
100|101

wanderung
2025
Öl auf Leinwand
200 x 130 cm



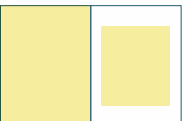
102|103

bloom
2024
Öl auf Leinwand
100 x 80 cm



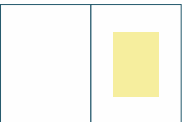
104|105

bloom
2025
Öl auf Leinwand
100 x 80 cm



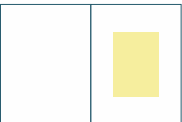
106|107

grow
2026
Öl auf Leinwand
210 x 180 cm



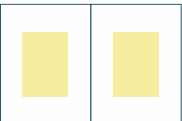
108|109

grow
2026
Öl auf Leinwand
170 x 120 cm



110|111

grow
2026
Öl auf Leinwand
170 x 120 cm



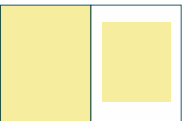
112|113

sites
2026
Öl auf Leinwand
170 x 120 cm



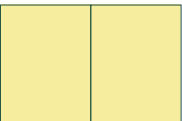
114|115

grow
2026
Öl auf Leinwand
170 x 140 cm



116|117

sites
2026
Öl auf Leinwand
210 x 180 cm



118|119

als ob
2025
Öl auf Leinwand
170 x 120 cm

RÜCKBLICK

... Ein Dickicht aus Farbdosen und Farbdöschen und erwürgten Farbtuben und hart gewordenem teerigen Farbbrei und Farbeimern und Harzkanistern; ein ungepflegter Wald aus Gaze und Farblappen mit Unterholz aus versteinerten Bürsten, aus Pinseln, Farbbesen. Grazil, als sei sie eine Hirschlin, überhüpft sie mit weiten, schnellen Sprüngen dieses Sondermüllgebiet im Zimmer; ... Mit Harzen überschüttet sie große Leinwandtücher. Ausbreitet sie dort, wo es im Atelier noch leere Stellen auf dem Boden gibt, wo also der vollgewucherte Boden noch Lichtungen hat.

...

So Urwald das Atelier geworden ist, auf diesen Inseln ihrer Bilder schafft sie schön klare, aber verhaltene, flüsternde Gärten.

So sehr nun bei DAHL diese Atelierlandschaft verstruwelt ist, gärt, Essenzen daraus hervorschwelen: in den Gemälden pinselt, quastet sie Präzision. Klarheit, toskanische Gartenordnung.

Sie macht Fischnetzegenauigkeit oder nachfühlt die Fugenverläufe der Felsenstraßen in Florenz.

Sie häkelt Chiffren. Sie erfindet

Grätenschönheit. Akkuratesse von Zöpfen.

Lorbeerheckendüsterkeiten. aus Florenzer Festsälen. ... Der DAHL, meine ich zu kapieren, gefällt der Maßstab Farbe.

Die DAHL erfindet die »grüne Stunde«.

Grünschwelende Zeit, wenn Abend noch nicht Nacht geworden ist. Mit all ihren grünen

Schmetterlingsnetzen und Fischreusen stellt die DAHL Fallen und fängt Geheimnis ein.

keinesfalls langweilige DAHLS Netzwerk. Schatten,

BÖCKLINische Zypressen-Schattenreiche verfangen sich in den DAHL-Farb-Maschen.

Stille in Großaufnahme.

Ihre Moospolster, Graszöpfe sind Nester der Stille. Poetisches wird dort ausgebrütet.

Sie sind große Haarnester grüner Seetang-Sirenen.

Efeuvorhänge ist das, was sie malt;

Efeu-Lianen, über die Leinwände ihrer Gemälde

herabgeschleiert. Etwas von metaphysischer Lautlosigkeit.

Eine herausgezoomte Stille. Also Großaufnahme der Stille.

Eine Eile-Losigkeit breitet sich in den Herbarien ihrer Gemälde aus.

Die DAHL wiedererfindet das Abendgrün, dieses

kontrastierende Empfinden aus Hoffnung, Frühling und Ahnung des Späten, der untergehenden, in Nacht ertrinkenden Abende.

Grüne Verwandlung.

Während die DAHL mitten im Dschungel ihres Villa Romana-

Ateliers die besänftigenden Gärten ihrer Bilder ordnet und

mitten im Chaotischen Ordnung konstituiert, einrede ich mir, dieses ungenaue Genaue der »Grünen Stunde« à la ISA DAHL begriffen zu haben.

– Joachim Burmeister, im Katalog NACH FIRENZE über das Atelier von Isa Dahl in der Villa Romana.

RETROSPECTIVE

... A thicket of cans and tins, crushed tubes and hardened mixtures, bucketfuls of paint, and resin canisters; an overgrown forest of gauze and paint rags, with undergrowth of fossilized brushes and brooms. Graceful as if she were a doe, she strides across this hazardous-waste zone in the room with long, swift leaps; ... pouring resin over huge sheets of canvas. She spreads them out wherever there are still empty spots on the studio floor—where the overgrown floor still has clearings.

....

As jungle-like as the studio has become, on these islands of her paintings she creates beautifully clear, yet restrained, whispering gardens.

As overgrown as this studio landscape is in DAHL's work, it still blooms, and essences smolder forth from it: in the paintings, she brushes and daubs precision. Clarity, Tuscan garden order. She achieves fishing-net precision or traces the lines of the joints in the cobblestone streets of Florence.

She crochets ciphers. She invents the beauty of fish bones. The meticulousness of braids. The gloom of laurel hedges from Florentine banquet halls. ... DAHL, I think I understand, is drawn to the scale of color.

DAHL inventing the "green hour."

A time smoldering with green, when evening has not yet turned to night. With all its green butterfly nets and fish traps, DAHL sets snares and captures mystery.

DAHL's network is by no means boring. Shadows, BÖCKLIN-esque cypress-shadowed realms become entangled in DAHL's web of color.

Silence in close-up.

Her moss cushions and braids of grass are nests of silence.

Poetry is hatched there.

They are vast nests of hair belonging to green seaweed sirens.

Ivy curtains—that is what she paints;

ivy vines, draped down over the canvases of her paintings.

A sense of metaphysical stillness.

A zoomed-in silence. In other words, a close-up of silence.

A sense of unhurriedness spreads throughout the herbariums of her paintings.

DAHL reinvents the evening green—that contrasting sensation of hope, spring, and a premonition of the late, fading evenings drowning in night.

Green transformation.

While DAHL, in the midst of the jungle of her Villa Romana studio, arranges the soothing gardens of her paintings and establishes order amid the chaos, I convince myself that I have grasped this imprecise precision of the "Green Hour" à la ISA DAHL.

– Joachim Burmeister, in the catalogue *NACH FIRENZE*, on *Isa Dahl's studio at the Villa Romana*.

CV

1965	born in Ravensburg
1984	Studied at the ABK , State Academy of Art and Design Stuttgart
1989	Transfer to Düsseldorf Art Academy
1991	Master student of Professor Dieter Krieg
1992	Travel grant from Düsseldorf Art Academy to the USA
1993	1st Prize New Painting , KSK Esslingen-Nürtingen Art Prize
1993	Förderpreis at the 11. Bundeswettbewerb <i>Kunststudenten stellen aus</i>
1993/94	Graduate Scholarship from the state of North Rhine-Westphalia
1994	Founding of the artist group maximal , joint projects since then
1995	Villa Romana-Preis , 10-month residency in Florence, Italy
1996	Stipendium Kunststiftung Baden-Württemberg
1997	1st Prize Oberschwäbischer Kunstpreis der Jugend
1998	Residency Karl-Hofer-Gesellschaft Berlin
1999	IDDW, paul&bel systems , since then joint projects with Daniel Wagenblast
1999	Förderpreis Künstlerbund Baden-Württemberg
1999	Artist in Residence Herrenhaus Edenkoben
1999	Project Sponsorship Columbus Art Foundation
2005-23	Collaboration with the Staatliche Majolika Manufaktur Karlsruhe
since 2006	Managing Member Künstlerbund Baden-Württemberg
2021-22	Weltenfahrer , Herz und All, ISS Space Project, Isa Dahl and Daniel Wagenblast with Michael Maurer for the Foundation Kinderherz
2023	Oberschwäbischer Kunstpreis , Award for the Complete Works
2024	4. Südwestdeutscher Kunstpreis , Public-choice Award

Further information: www.maximalart.de and www.isadahl.com

CV

1965	geboren in Ravensburg
1984	Studium an der ABK , Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
1989	Wechsel Kunstakademie Düsseldorf
1991	Meisterschülerin Professor Dieter Krieg
1992	Reisestipendium der Kunstakademie Düsseldorf für die USA
1993	1. Preis Neue Malerei , Kunstpreis KSK Esslingen-Nürtingen
1993	Förderpreis beim 11. Bundeswettbewerb <i>Kunststudenten stellen aus</i>
1993/94	Graduiertenstipendium des Landes Nordrhein-Westfalen
1994	Gründung der Künstlergruppe maximal , seither gemeinsame Projekte
1995	Villa Romana-Preis , 10-monatiger Aufenthalt in Florenz
1996	Stipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg
1997	1. Förderpreis Oberschwäbischer Kunstpreis der Jugend
1998	Atelier der Karl-Hofer-Gesellschaft in Berlin
1999	IDDW, paul&bel systems , seither gemeinsame Projekte mit Daniel Wagenblast
1999	Stipendium Herrenhaus Edenkoben
1999	Förderpreis Künstlerbund Baden-Württemberg
1999	Förderprojekt Columbus Art Foundation
2005-23	Zusammenarbeit mit der Staatlichen Majolika Manufaktur Karlsruhe
seit 2006	geschäftsführendes Mitglied des Künstlerbunds Baden-Württemberg
2021-22	Weltenfahrer , Herz und All, ISS Weltraumprojekt, Isa Dahl und Daniel Wagenblast mit Michael Maurer für die Stiftung Kinderherz
2023	Oberschwäbischer Kunstpreis , Auszeichnung für das Gesamtwerk
2024	4. Südwestdeutscher Kunstpreis , Publikumspreis

Weitere Informationen: www.maximalart.de und www.isadahl.com

AUSSTELLUNGEN UND PROJEKTE / EXHIBITIONS AND PROJECTS		
	ISA DAHL solo IDDW Isa Dahl und Daniel Wagenblast maximal Isa Dahl, Thomas Heger, Rolf Kilian, Bernd Mattiebe, Rainer Schall, Daniel Wagenblast, Bernhard Walz	
2026	Art Salon Zürich, Galerie Reitz, Zürich <i>SCHWEBENDES SCHWARZ, FLIEGENDES ROT, FRISCHES ORANGE</i> , Werke von Fritz Winter und neue Positionen: Isa Dahl. Eva Hocke. Städtische Galerie <i>Fähre</i> , Bad Saulgau IDDW , <i>SHOWTIME, Ein Bild. Eine Skulptur. Eine Ausstellung.</i> , Galerie Hovestadt, Nottuln <i>Buchladen</i> , Jahresprojekt Künstlerbund Baden-Württemberg Projektraum AKKU, Stuttgart <i>FAIR FOR ART VIENNA</i> , Wiener Künstlerhaus, Galerie Alfred Knecht, Karlsruhe IDDW , <i>under protection</i> , Flint, GB, 03.08.2026 <i>EXPERIMENTELLE 23</i> , Schloss Randegg <i>Sommerausstellung</i> , Galerie Werner Wohlhüter, Leibertingen Thalheim maximal , <i>ZEITVERGEHEN-as time goes by</i> , Galerie im Gotischen Haus, Leutkirch im Allgäu Aktuell, Galerie Reitz, Zürich <i>Villa Romana – Positionen zu Figur und Natur</i> , Kunststiftung Hohenkarpfen Drama. Sehnsucht. Gitter. DAHL, HEGER, WAGENBLAST, Galerie Brötzinger Art e.V., Pforzheim <i>WHAT'S NEW? NEUZUGÄNGE DER SAMMLUNG</i> , Städtische Wessenberggalerie, Konstanz IDDW , <i>FarbSpurFernWeg</i> , Städtische Galerie im Fruchtkasten Ochsenhausen Reflecting Space , Isa Dahl & Bruno Feger, Galerie Barbara von Stechow, Frankfurt ISA DAHL , <i>ART KARLSRUHE 2026, one artist show</i> , Galerie Alfred Knecht <i>Pure Gegenwart.</i> , Kunstmuseum Singen	
2025	<i>wir rechnen mit A L L E N, wir rechnen mit A L L E M</i> , Projektraum AKKU Stuttgart IDDW , <i>under protection</i> , Gialia, CY, 30.11.2025 IDDW , <i>under protection</i> , Agios Theraon, CY, 29. 11.2025 IDDW , <i>under protection</i> , Limassol, CY, 25.11.2025 ART MIAMI 2025, Galeria K Palma, Mallorca <i>was wir lieben</i> , Galerie Werner Wohlhüter, Leibertingen-Thalheim ISA DAHL , <i>Blick fern.Nah dran.Wahrscheinlich schön.</i> , Sparkassengalerie, Ravensburg <i>FAIR FOR ART VIENNA</i> , Galerie Alfred Knecht, Karlsruhe <i>Freiraum</i> , Galerie 21.06, Ravensburg maximal , <i>200 Jahre Gegenwart.</i> , Württembergischer Kunstverein Stuttgart <i>Skateboard, 70 Jahre GFjK</i> , Gesellschaft der Freunde Junger Kunst, Baden-Baden <i>ausgewählt</i> , Galerie Werner Wohlhüter, Leibertingen-Thalheim IDDW , <i>under protection</i> , Baume-les Messieurs, FR, 16. 06.2025 IDDW , <i>Von der Realität der Idee</i> , Kreuzkirche, Städtische Galerie Nürtingen 2025 <i>corale, 120th anniversary</i> , Villa Romana, Florenz maximal , <i>MACHT</i> , Galerieverein Leonberg <i>KUNST&LIEBE, Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber</i> , Museum Schloss Achberg <i>1965-60-2025</i> , Jubiläumsausstellung, Kunstprojekte Timm Gierig, Frankfurt am Main <i>Frei wollen wir sein</i> , ein Kunstprojekt zum Bauernkrieg, Städtische Galerie im Gotischen Haus und Museum im Bock, Leutkirch im Allgäu IDDW , <i>Von der Realität zur Idee</i> , Städtische Galerie <i>Kreuzkirche</i> , Nürtingen	
		IDDW , <i>under protection</i> , Magstadt, 10.04.2025 IDDW , <i>under protection</i> , Duznau, 04.04.2025 <i>Start</i> , Galeria K, Palma, Mallorca <i>TRACES, Im Zwischenraum der Spuren</i> , Galerie Von&Von, Nürnberg maximal , <i>Decode Deko Duck</i> , Galerie der Stadt Backnang <i>Politics of Love</i> , Postkartenprojekt, Kunsthaus Hamburg 2024 ISA DAHL , <i>seen to be found</i> , Gesellschaft der Freunde Junger Kunst, Baden-Baden <i>PAINT, Malerei aus der Sammlung Marli Hoppe–Ritter</i> , Museum Ritter, Waldenbuch IDDW , <i>under protection</i> , Horn, 02.11.2024 IDDW , <i>under protection</i> , Segete, 29.10.2024 IDDW , <i>under protection</i> , Ferdinandslust, 28.10.2024 maximal , <i>RETTUNG</i> , Jahresprojekt 48 STUNDEN Künstlerbund Baden-Württemberg, Projektraum AKKU, Stuttgart 4. <i>SÜDWESTDEUTSCHER KUNSTPREIS 2024</i> , Haus der Kunden, KSK Esslingen–Nürtingen, Esslingen <i>SkateboARTs II</i> , Forum Kunst, Rottweil <i>EXPERIMENTELLE 22</i> , Chapelle Saint Quirin, Sélestat, Frankreich <i>Totya, Charity</i> , Toni Garnn Foundation, Berlin <i>VERGISSMEINICHT KUNSTKABINETT</i> , Kunstverein glücklichundschoön e.V., Stuttgart <i>ART meets FASHION</i> , Ausstellungsprojekt des Kunstvereins Fellbach und Galerie Ingrid Renz, Fellbach Blickwechsel , Isa Dahl und Karin Brosa, Galerie 21.06, Ravensburg <i>FREUNDSCHAFT?!</i> , <i>Die Ausstellung zum Hundertsten!</i> , Die Freunde der Akademie Stuttgart e.V., Projektraum AKKU, Stuttgart Colour and Motion , Isa Dahl und Maximilian Verhas, Nassauischer Kunstverein Wiesbaden <i>GESCHICHTET–GESTAPELT</i> , Galerie Werner Wohlhüter, Thalheim-Leibertingen IDDW , <i>MIND & MOTION</i> , Museum Burg Vischering IDDW , <i>sinnig innig</i> , Nordheimer Scheune, Nordheim Colour and Motion , Isa Dahl und Maximilian Verhas, Kunstverein Bad Nauheim <i>ETERNAL MOMENT</i> , Galerie Reitz, Zürich 2023 IDDW , <i>TARGET and TIME</i> , Galerie Hovestadt, Nottuln IDDW , <i>Zwischenraumschau</i> , Schwäblesklinge, Stuttgart, 26.11.2023 Oberschwäbischer Kunstpreis Villa Rot , Burgrieden–Rot STILLS and TERMS , Isa Dahl und Jürgen Knubben, Galerie Werner Wohlhüter, Thalheim-Leibertingen AUSGEZEICHNET , Isa Dahl, Jürgen Knubben, Willi Siber, KnollArt, Oberhöfen <i>ICH, ICH, ICH, Selbstdarstellung heute</i> , Forum Kunst, Rottweil <i>mode</i> , Gesellschaft der Freunde Junger Kunst, Baden-Baden IDDW , <i>under protection</i> , Rochefort, Han-sur-Lesse, Belgien, 27.08.2023 IDDW , <i>under protection</i> , Park van Tervuren, Belgien, 22.08.2023 <i>Begegnung: Contemporary</i> , Sparkassengalerie, Ravensburg <i>Blick nach vorn, Sechs Künstler aus fünf Ländern</i> , Parktheater Iserlohn maximal , <i>Bedarfsbüro KUNST</i> , Galerie Abtart, Stuttgart IDDW , <i>Zwischen Himmel und Erde</i> , Galerie Tobias Schrade, Ulm Reflecting Beauty , Isa Dahl und Bruno Feger, Galerie Barbara von Stechow, Frankfurt am Main IDDW , <i>Kopf und Raum und himmelblau</i> , Villa Eugenia, Hechingen maximal , <i>Bedarfsbüro KUNST</i> , Kunstverein Heidenheim, im Rahmen des Ausstellungsprojekts <i>Trüffelsuche</i> , Künstlerbund Baden-Württemberg

2022 *ISA DAHL, andersraum*, Galerie Knecht und Burster, Karlsruhe
Inventing Color, Artes, Berlin
ISA DAHL, Entwicklungsgeschichten, Kunstverein „Das Damianstor“ Bruchsal e.V. und Schloss, Bruchsal
Experimentelle 21, Kulturzentrum Sternen Thayngen, Schweiz
Schichtarbeit. Farbe. Linie. Form., Städtische Galerie Fähre Altes Kloster, Bad Saulgau
Krieg, Dahl, Brandt, Völker, SLG Kunststofffabrik, Bernau
IDDW, paarweise, Stiftung BC-pro arte, Biberach
Eine Frage der Form, Kunst aus den städtischen Sammlungen, Museum im Kleihues-Bau, Kornwestheim
Kunstsammlung Moderne der Stadt Leutkirch, Galerie im Kornhaus, Leutkirch
beneath your feet, Galerie Von&Von, Nürnberg
IDDW, CoWorking, time and all, Kunstverein Kirchzarten
IDDW,#paarweise, Galerie Cyprian Brenner, Augsburg
IDDW, welt und alles, Galerie Bengelsträter, Düsseldorf
IDDW, Sounds of silence, Galerie Kunstwerk Anke Plath, Landshut

2021 *Harte Zeiten, Ciezkie Czasy*, PORT 25 – Raum für Gegenwartskunst, Mannheim
Harte Zeiten, Ciezkie Czasy, Galeria Miejska w Bydgoszczy, Bydgoszcz, Polen
IDDW, Zur neuen Freiheit, Galerie Hovestadt, Nottuln
IDDW, Zeit und alles, Galerie Abtart, Stuttgart
BIG PICTURE, Rathausfassade, Ravensburg
kugelrund, Forum Kunst Rottweil
KUNSTaktuell, Städtische Galerie Rosenheim
Maske – Die Magie der Verwandlung, Gesellschaft der Freunde junger Kunst, Baden-Baden
Kunst & KSK II – aus der Sammlung der Kreissparkasse Rottweil, Dominikanermuseum Rottweil
ausgewählt, Galerie Werner Wohlhüter, Leibertingen-Thalheim
25 Jahre, Galerie Tobias Schrade, Ulm
Artes, Künstlerhaus Hannover
Prognose, Württembergischer Kunstverein Stuttgart

2020 *ISA DAHL, konkretsichtbar*, Kunstverein Rosenheim
IDDW, Horizonte - SchönheitWitzundMut, SüdWestGalerie Niederalfingen
P L U G I N, der Künstlerbund Baden-Württemberg in der Landesvertretung Baden-Württemberg, Berlin
Intermezzo, Galerie Knecht und Burster, Karlsruhe
ISA DAHL, Vom tiefen Raum und langem Licht, Forum, Hohenwart
Reset 2020 – Mit neuen Augen sehen, Galerie im Kornhaus Leutkirch
ISA DAHL, denkenanreisen, Möglichkeiten eines schönen Ausflugs, Nufenen, Schweiz,16.07.2020
ISA DAHL, denkenanreisen, Possibilità di una scampagnata piacevole, Viggiona, Italien, 18.07.2020
Edition Augenweide, Städtische Museen Romantikerhaus, Jena
Ins Licht gerückt! Künstlerinnen Oberschwaben 20. Jahrhundert, Museum Biberach

2019 *ISA DAHL, Jenseits der Fläche*, Kunstmuseum Heidenheim
ISA DAHL, Idee der weiteren Welt, Galerie Knecht und Burster, Karlsruhe
wanderung, Galerie Reitz, Köln
25 Jahre Kunstforum Weil der Stadt, Wendelinskapelle, Weil der Stadt

Frauen-Power in Köln, Galerie Reitz, Köln
Könnte aber doch, Württembergischer Kunstverein, Stuttgart
Edition Augenweide, Orangerie Schloss Georgium, Dessau
25 Jahre, Galerie Wohlhüter, Thalheim-Leibertingen
30 Jahre Künstlerbuch Almanach COMMON SENSE, Literaturhaus Halle
Innovation trifft Tradition, Staatliche Majolika Manufaktur Karlsruhe, Regierungspräsidium Karlsruhe
Was es sonst so gibt ..., Galerie Knecht und Burster, Karlsruhe
IDDW, machen ist wie wollen, nur ..., Galerie Hovestadt, Nottuln
ISA DAHL, Von der Möglichkeit einer neuen Wirklichkeit, Galerie Cyprian Brenner, Schwäbisch Hall
IDDW, wider und Welt, Galerie Abtart, Stuttgart

2018 *ISA DAHL, Von der Möglichkeit des immerwährenden Augenblicks*, Galerieverein Leonberg
ISA DAHL, Vom Großen und Ganzen, Galerie Gundolf Roy, Zülpich
11 aus 43, Arbeiten von 11 Künstlerinnen der Galerie, Galerie Knecht und Burster, Karlsruhe
WOW!, Galerie 21.06, Ravensburg
Another World, Deutsche Bank Lounge, Frieze Art Fair, London
Experimentelle 20, Neues Kloster Bad Schussenried
bevorzugt: schwarz weiss, Galerie Werner Wohlhüter, Thalheim-Leibertingen
entdeckt, SüdWestGalerie, Niederalfingen
Räume der anderen, Villa Streccius, Landau
ISA DAHL, Durch_Schau, Forum 1, Vollack, Karlsruhe
IDDW, Galerie Barbara von Stechow, Frankfurt am Main

2017 *leicht raum licht schwer*, Isa Dahl und Hans Schüle, Kunstmuseum Singen
Kunst im Südwesten nach 1945, Die Sammlung der Kreissparkasse Esslingen–Nürtingen, Städtische Galerie Fähre, Altes Kloster, Bad Saulgau
Nebukadnezar, Forum Kunst, Rottweil
Aus dem Depot, Galerie Wohlhüter, Thalheim-Leibertingen
IDDW, halbelf, knollart, Oberhöfen
ISA DAHL, wellenlang, Galerie Cerny und Partner, Wiesbaden
Stand der Dinge, Künstlerbund Baden-Württemberg, Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen
40, Kunstverein Kirchzarten, Kirchzarten
ISA DAHL, free poetry I, Vreneligärtli, Klöntal, Schweiz, 08.06.2017
ISA DAHL, free poetry II, Schafhausen, 07.07.2017
Natur in der Kunst – Kunst aus Natur, Rathausgalerie und Urweltmuseum, Aalen
20/30 Jubiläumsausstellung, Herrenhaus Edenkoben, Edenkoben
bevorzugt: gelb schwarz, Galerie Werner Wohlhüter, Thalheim-Leibertingen
ISA DAHL, Scheune Löwenwirt, Bewegung, 11. Kunstdorf, Unterjesingen
1981-2017, Galerie Doris Hölder, Ravensburg
ISA DAHL, als ob, Kunstverein Hockenheim
IDDW, Kopf und Hand und Rosenrot, Galerie 21.06, Ravensburg
Von der Ungleichheit des Ähnlichen in der Kunst, Galerie Appel, Frankfurt am Main

2016 *ISA DAHL, zwischen den Zeiten*, Städtische Galerie im Torhaus, Leutkirch im Allgäu
ISA DAHL, geradewegs, Galerie Werner Wohlhüter, Leibertingen-Thalheim
two, Isa Dahl, Thomas Jastram, Artes, Galerie Berlin, Berlin
Die Kunst zu handeln, Projekt des Künstlerbunds Baden-Württemberg
Experimentelle 19, Galerie Titus Koch, Schloss Randegg
20 Jahre, Galerie Tobias Schrade, Ulm

	<i>querbeet durchs grün</i> , Galerie Abtart, Stuttgart	<i>ISA DAHL, Sichtweisen</i> , Robert-Koepke-Haus, Schwalenberg
	<i>Majolika – Eine Zukunft für die Tradition</i> , Museum beim Markt, Karlsruhe	<i>ISA DAHL</i> , Galerie Schwenk, Castrop-Rauxel
	<i>IDDW, immer weiter auf dem Weg</i> , Kulturverein Zehntscheuer, Rottenburg am Neckar	<i>schaumal- machmal</i> , Museum Schloss Achberg
	<i>ISA DAHL</i> , Galerie Appel, Frankfurt am Main	<i>Neue Namen</i> , KnollART, Oberhöfen
2015	<i>IDDW, hand and I</i> , Forum Kunst, Rottweil	<i>Dach überm Kopf</i> , Galerie Peter Tedden, Düsseldorf
	<i>IDDW, alles bleibt anders</i> , Galerie Abtart, Stuttgart	<i>ISA DAHL, Sichtweisen</i> , Galerie Cerny und Partner, Wiesbaden
	<i>ISA DAHL, wenn aus einer Linie ein Raum wird</i> , Zehntscheuer, Abtsgmünd	<i>maximal, Kunst und Gesellschaft</i> , Württembergischer Kunstverein Stuttgart
	<i>IDDW, alles andere ist alles andere</i> , Galerie Hovestadt, Nottuln	2010 <i>Malerei pur</i> , Galerie Knecht und Burster, Karlsruhe
	<i>IDDW, sein und sein</i> , Kunstverein Unna	<i>IDDW, nur so</i> , Galerie Peter Tedden, Düsseldorf
	<i>Gerundet – umkreist: Kugel, Kreis und Tondo in der Kunst bis heute</i> , Galerie der Stiftung S BC–pro arte, Biberach	<i>IDDW, bonne heure</i> , Galerie Alfred Knecht, Karlsruhe
	<i>50 Jahre in Sachen Kunst tätig</i> , Gierig Kunstprojekte, Frankfurt am Main	<i>maximal, Kammerspiel</i> , Kunstverein Hohenlohe, Hofratshaus Langenburg
	<i>nice to see you, Galerie Bengelsträter, Düsseldorf</i>	<i>ISA DAHL, nur so</i> , Galerie Werner Wohlhüter, Leibertingen-Thalheim
	<i>ALLE! Der Künstlerbund Baden-Württemberg</i> , Städtische Galerie, Karlsruhe	2009 <i>Laut und leise. Sanft und kühn.</i> Isa Dahl, Susanne Cirkel, Galerie da entlang, Dortmund
	<i>IDDW, zufälliges sein</i> , Galerie Rauno Gierig, München	<i>ISA DAHL</i> , Galerie Doris Hölder, Ravensburg
	<i>ISA DAHL, 7°(grad)</i> , Museum im Kleihues-Bau, Kornwestheim	<i>maximal, meine Güte</i> , Kunstbezirk-Galerie der Stadt, Gustav-Siegle-Haus, Stuttgart
2014	<i>ISA DAHL, Malerische Interferenzen</i> , Galerie Cerny und Partner, Wiesbaden	<i>Deutschland II</i> , Galerie Angelo Falzone, Mannheim
	<i>IDDW, beyond</i> , Galerie Tobias Schrader, Ulm	<i>Projects</i> , Steinberger Galerien, Weikersheim
	<i>Kunst Oberschwaben 20. Jahrhundert – 1970 bis heute</i> , Museum Schloss Achberg	<i>Dach überm Kopf</i> , Galerie Peter Tedden, Düsseldorf
	<i>Von Mackensen bis Meese, Große Kunstschau, Worpsswede</i>	2008 <i>ISA DAHL, ein Pinselstrich ist immer der letzte.</i> , Galerie Abtart, Stuttgart
	<i>Flora magica</i> , Galerie Cyprian Brenner, Schwäbisch Hall	<i>IDDW, mein raum.</i> , Haus am Lützowplatz, Berlin
	<i>Künstler der Sparkassengalerie, 1986 – 2014 – Eine Retrospektive</i> , Schweinfurt	<i>ISA DAHL, RoundAbouts</i> , Kahnweilerhaus Rockenhausen
	<i>IDDW, drei mit den zwei</i> , Galerie Knecht und Burster, Karlsruhe	<i>maximal, Die Welthandwerker</i> , Kunstforum, Weil der Stadt
	<i>ISA DAHL, raum schaun</i> , Galerie Doris Hölder, Ravensburg	<i>eine Ausstellung zweimal machen</i> , Galerie Netuschil, Darmstadt
	<i>ISA DAHL, Insights</i> , studio fael, Hannover	<i>IDDW, ichunddu</i> , Kulturfabrik Schopfheim
	<i>Inmitten der Bilder</i> , Isa Dahl und Thomas Heger, Schillerhöhe Stuttgart	<i>IDDW, Hölle und andere UnRäume</i> , Sparkassengalerie Schweinfurt
	<i>ISA DAHL, Jetzt</i> , Galerie Bengelsträter Düsseldorf	<i>das letzte Hemd</i> , Forum Kunst, Rottweil
	<i>WIEDER DA! Kunst in neuen Räumen</i> , Kunstmuseum Singen	<i>Alles!</i> , Columbus Art Foundation, Ravensburg
2013	<i>arte postale, Bilderbriefe, Postkarten und mailart</i> , Akademie der Künste, Berlin	<i>Raum.Malerei</i> , Villa Claudia, Feldkirch, Österreich
	<i>ISA DAHL, mehr sehen</i> , Galerie Angelo Falzone, Mannheim	2007 <i>Neue Künstlerkeramik aus der Karlsruher Majolika Manufaktur</i> , Badisches Landesmuseum
	<i>Der Blick zurück nach vorn</i> , Galerie Abtart, Stuttgart	Karlsruhe, Keramikmuseum Staufen, Stadtgalerie Markdorf, Schloss Neuenbürg
	<i>Isa Dahl und Markus F. Strieder</i> , Städtische Galerie Fähre, Altes Kloster Bad Saulgau	<i>IDDW, duich</i> , Galerie Peter Tedden, Düsseldorf
	<i>IDDW, perspektiven</i> , Galerie Hovestadt, Nottuln	<i>ISA DAHL</i> , Galerie CP, Wiesbaden
	<i>Isa Dahl und Emil Cimiotti</i> , Galerie Cyprian Brenner, Schwäbisch Hall	<i>IDDW, 11x2</i> , Städtische Galerie Kulturfabrik Schopfheim
	<i>Isa Dahl und Jürgen Knubben</i> , Kunstverein Stadtgalerie Markdorf	<i>IDDW, beziehungsweise</i> , Hospitalhof Stuttgart
	<i>ISA DAHL, Wanderungen</i> , Große Kunstschau, Worpsswede	<i>Extrakt</i> , Herrenhaus Edenkoben
2012	<i>ISA DAHL, Von Raum und Zeit</i> , Galerie Bengelsträter, Iserlohn	<i>ISA DAHL, Bildbetrachtungen</i> , Kunstverein Kirchzarten
	<i>Zeigen.</i> Beitrag für eine Audiotour durch Baden-Württemberg, Orangerie, Kunsthalle Karlsruhe	2006 <i>IDDW, blow up</i> , Museum + Galerie der Stadt Engen
	<i>ISA DAHL, wanderung</i> , SüdWestGalerie, Niederalfingen	<i>IDDW</i> , Galerie Schwenk, Castrop-Rauxel
	<i>gestern – heute – morgen</i> , Künstlerbund Baden-Württemberg, Kunstgebäude am Schlossplatz, Stuttgart	<i>maximal</i> , Galerie Timm Gierig/Baker und McKenzie, Frankfurt am Main
	<i>Erich Mansen. Frühe Schüler.</i> , Galerie Schloss Mochental	<i>maximal, falscher ehrgeiz schadet nur</i> , Kunststiftung pro arte, Ulm
	<i>ISA DAHL, eyes close</i> , Oberlichtsaal Sindelfingen	<i>Positionen zeitgenössischer Malerei</i> , Galerie Werner Wohlhüter, Thalheim-Leibertingen
	<i>ZWEI</i> , Isa Dahl und Hans Michael Franke, Galerie Werner Wohlhüter, Thalheim-Leibertingen	<i>Just Painting</i> , Columbus ART Foundation bei HSH Nordbank, Hamburg
	<i>ISA DAHL, Zwischen Raum und Licht</i> , KSK Esslingen-Nürtingen, Echterdingen	<i>maximal, seven up</i> , Klosterkirche, Oberndorf, Ausstellungsprojekt Vier im Kreis, Künstlerbund Baden-Württemberg
	<i>Salon</i> , da entlang, Galerie für aktuelle Kunst, Dortmund	2005 <i>regionale-Deutschland-Schweiz</i> , Kunstmuseum Singen
2011	<i>S 21</i> , Galerie Tobias Schrader, Ulm	<i>Zeit Raum Zeichen</i> , Städtische Galerie Karlsruhe
		<i>100 Jahre Villa Romana</i> , BW-Bank, Schlossplatz, Stuttgart
		<i>Square, Sammlung Marli Hoppe-Ritter</i> , Kunstmuseum Ritter, Waldenbuch

IDDW, cars and cycles, Neue Kunst Gallery, Athen
ISA DAHL, Von Bilderschichten, Galerie der Stiftung S BC–pro arte, Biberach
IDDW, Kunstraum, Stein am Rhein, Schweiz
IDDW, In Sicht, Galerie Alfred Knecht, Karlsruhe
ISA DAHL, Flowers 24hours, SüdWestGalerie, Niederalfingen
IDDW, ichunddu, Museum für Kunst und Technik, Schorndorf
IDDW, Galerie der Staatlichen Majolika Manufaktur, Karlsruhe

2004 *contemporary art from germany, 20 Positionen zeitgenössischer Malerei*, European Central Bank, Frankfurt am Main
maximal, identity rooms-wohnenräumen, Kunstverein Nördlingen
maximal, 7 x 5 = 35 – 10, KSK Esslingen-Nürtingen, Kirchheim
IDDW, bzw. Petersgalerie, Galerie Peter Tedden, Düsseldorf
IDDW, Blickrichtungen treffen Modell, Kunstagentur Karin Melchior, Kassel
IDDW, weitvorausderblick, Städtische Galerie Balingen
ISA DAHL, Galerie Angelo Falzone, Mannheim
take care, Sammlung Columbus, Kunsthaus Hamburg
Modellsituation Berlin, Landesvertretung Baden-Württemberg, Berlin
maximal, Under cover, Galerie Abtart, Stuttgart
Malerei in Baden-Württemberg, Württembergischer Kunstverein, Stuttgart
Grund zu bleiben, Künstlerbund Baden-Württemberg, Neues Kloster Bad Schussenried
maximal, die Welt erklären, Forum Kunst Rottweil
was bleibt, Künstlerbund Baden-Württemberg, Museum Schloss Achberg
maximal, plan e, E-Werk, Hallen für Kunst, Freiburg

2003 *ISA DAHL, eben still*, Galerie Markus Schmitz, Köln
ISA DAHL, eben still, Galerie der Stadt Kameralamt, Waiblingen
maximal, Drei Zimmer, Küche, Bad, Kulturverein Zehntscheuer e.V., Rottenburg am Neckar
Der Narrenspiegel, Forum Kunst, Rottweil
Dialoge, Städtische Galerie im Alten Schloss, Wehr/Baden
ISA DAHL, NahdaHinter, Galerie Werner Wohlhüter, Thalheim-Leibertingen
ISA DAHL, eben still, CP Galerie, Wiesbaden
IDDW, Kunsthaus am Markt, Schmalkalden
entdecken, fördern, handeln, Württembergischer Kunstverein, Stuttgart
Junger Süden - Oberschwäbischer Kunstpreis der Jugend, Städtische Galerie Albstadt
maximal, Wohnen mit Kunst, Städtische Galerie Ostfildern

2002 *ISA DAHL*, Forum Kunst Rottweil
maximal, salzsehen, Galerie der Stadt Bad Wimpfen
maximal, Club maximal, Städtische Galerie Ditzingen
hier alles gut – tutto bene gli, Galerie helm/reiswig, Stuttgart
ISA DAHL, Kunstverein Wilhelmshöhe, Ettlingen
Tor, Galerie Peter Tedden, Oberhausen
ISA DAHL, SüdWestGalerie, Niederalfingen
ISA DAHL, Galerie Doris Hölder, Ravensburg
ISA DAHL, Galerie Schwenk, Castrop-Rauxel
Stand der Dinge, Galerie Ewald Schrade, Schloss Mochental

2001 *maximal, mal schauen*, Ausstellungs- und Zeitungsprojekt im Druckhaus und Zeitungs-verlag, Waiblingen
maximal, HALT, Ausstellungsprojekt bei der Langen Nacht der Museen, Alter Zahnrad-bahnhof, Stuttgart

ISA DAHL, Rathausgalerie Aalen
ISA DAHL, Galerie helm/reiswig, Stuttgart
maximal, Freie Wahlen, Staatliche Kunsthalle Baden-Baden
maximal, Baden nur mit, Städtische Galerie Fähre, Bad Saulgau
Neue Heimat, Galerie Angelo Falzone, Mannheim

2000 *maximal, Ausstellung*, Leonberger Bausparkasse, Leonberg
Karl Schmidt-Rottluff-Stipendium 2000,
Oktogon der Hochschule für Bildende Künste Dresden,
Kunsthalle Düsseldorf und Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen
IDDW, Lauenburgischer Kunstverein, Altes Rathaus, Ratzeburg
IDDW, Museum Schloss Wilhelmsburg, Schmalkalden
ISA DAHL, Galerie manus presse, Stuttgart

1999 *ISA DAHL*, Galerie Angelo Falzone, Mannheim
IDDW, Kunstverein Schwetzingen
IDDW, Kunstverein March
maximal, FDS 400, Modell Kunstverein Freudenstadt, Freudenstadt
IDDW, Herrenhaus Edenkoben
ISA DAHL, NachtRäume, Städtische Galerie Altes Theater Ravensburg
Aufstehen.AufERstehen, Hospitalhof und Leonhardskirche, Stuttgart
Malerei der neunziger Jahre im Südwesten, Sieben mit Neun, KSK, Esslingen
ISA DAHL, Galerie Stefan Rasche, Münster

1998 *Das banale Schöne*, ein Ausstellungsprojekt von Helga Meister, Museum Baden, Solingen,
Städtisches Kunstmuseum Spendhaus Reutlingen und Goethe-Institut Rotterdam
IDDW, Stipendiatenausstellung, Isa Dahl und Daniel Wagenblast, Haus der Kunststiftung
Baden-Württemberg, Stuttgart
maximal, Lebensqualität, Städtische Galerie contact, Böblingen
maximal, Schöne Aussichten, Städtische Galerie Kultur unterm Turm, Stuttgart,
Kornhausgalerie Weingarten und Schranne, Giengen an der Brenz

1997 *ISA DAHL*, Galerie manus presse, Stuttgart
ISA DAHL, Städtische Galerie, Wetzlar
Stipendiaten der Kunststiftung Baden-Württemberg 1996, Wanderausstellung,
Kunstverein Heidelberg, Stadthalle Göppingen, Museum Ettlingen, Städtische
Galerie Engen, Städtische Galerie Lahr, Kunstverein Aalen und Forum Bausparkasse
Schwäbisch Hall
maximal, 7×24 Stunden, Galerie Reihe 22, Stuttgart
Räume Innen-Aussen Räume, KSK Esslingen und KSK Ravensburg

1996 *ISA DAHL, Nach Firenze*, Debütförderung, Neubau II, Staatliche Akademie der
Bildenden Künste, Stuttgart
Limina, Galerie Studio Vigato, Alessandria, Italien
Drei aus der Villa Romana, Leinwandhaus, Galerie Timm Gierig, Frankfurt am Main
maximal, Galerie Thomas Keck, Ellhofen
Die Klasse Erich Mansen, Städtische Galerie Kultur unterm Turm, Stuttgart
Gullivers Reisen, Württembergischer Kunstverein, Stuttgart
Modernità 2000, ein Ausstellungsprojekt von Marisa Vescovo, Palazzo Bricherasio,
Turin

1995 *AL MURO!*, Fabbbrica Europa, Stazione Leopolda, Florenz
Villa Romana-Preisträger 1995, Salone Villa Romana, Florenz

1994 *Villa Romana-Preisträger 1995*, Museum Wiesbaden



WETTBEWERBE UND PROJEKTE IM ÖFFENTLICHEN RAUM / COMPETITIONS AND PROJECTS IN PUBLIC SPACES

Stadthalle, Ditzingen, 2000
Neubau Medizinische Klinik Heidelberg, 2003
Vermessungsamt Geislingen/Steige, 2003
Parkhotel Euskirchen (zusammen mit Luzia Simons), 2005
Andachtsraum Kloster Hegne, Allensbach, 2007
Hotel Riva, Konstanz, 2008/09
Konferenzraum Stadtwerke Schwäbisch Gmünd, 2010
Eingangshalle Stadtwerke Engen, 2010
Stadthalle Sigmaringen, 2012
KIT Karlsruhe, Karlsruher Institut für Technologie, Institut für Hochleistungsimpuls- und Mikrowellentechnik (IHM), 2012
Neubau Oberschwabenklinik Ravensburg, 2013
Klinikum Schillerhöhe, Stuttgart, 2014
i 2 i – room, ratiopharm, Ulm, 2015
Staatliche Toto-Lotto GmbH, Stuttgart, 2016
Bauschlott, Sparkasse Pforzheim-Calw, 2019
Vetter Pharma, Ravensburg, 2020
Alte Evangelische Kirche, Kirchzarten, 2022
Rathaus Ravensburg, 2023
Vetter Pharma, Bildungszentrum Erlen, 2024
Wilhelmshöhe, Sparkasse Pforzheim-Calw, 2024
Volksbank Albstadt eG, BeratungsCenter, 2024
Eingangsbereich Reinsburgstraße, Stuttgart, 2025
Wettbewerbsteilnahme Universitätsklinikum Tübingen, Ersatzbau Pathologie und Humangenetik (PHM), 2025 (siehe Seiten / see pages 138,139)
Eingangsbereich Forellinik, Ellikon an der Thur, 2026
Beratungs-Center Leonberg, Kreissparkasse Böblingen, 2026
Dior Boutique, Düsseldorf, 2026
Casino, Neubau Landratsamt Esslingen, 2026

Zahlreiche Arbeiten in öffentlichen und privaten Sammlungen / Numerous works in public and private collections



BIBLIOGRAFIE / BIBLIOGRAPHY

ISA DAHL, way in way out, Katalog, mit einem Text von Martha B. Hoffman, Hg. paul&bel systems, 2026.

Experimentelle 23, Katalog, Hg. Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte, Randegg 2026.

Villa Romana, Positionen zu Figur und Natur, Katalog, Hg. Andreas Zoller, Kunststiftung Hohenkarpfen, 2026.

Selber Ort. Andere Zeit. Künstlerbund Baden-Württemberg 1955 - 2025, Katalog, Hg. Künstlerbund Baden-Württemberg, Staatliche Kunsthalle Baden-Baden, Dr. Cantz'sche Verlagsges., 2025.

Wie Künstlerpaare ticken: Kunst & Liebe auf Schloss Achberg, Fernsehbeitrag, Katja Schalla, SWR 2025.

KUNST & LIEBE, Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber, Begleit-katalog zur Ausstellung, Museum Schloss Achberg, 2025.

ISA DAHL, stills and strolls, Katalog, mit Texten von Dr. Gabriele Hovestadt, Helmut A. Müller und Martha B. Hoffman, Hg. paul&bel systems, 2025.

decode deko duck, maximal, Katalog, mit einem Text von Martin Schick, Hg. Galerie der Stadt Backnang, 2025.

ISA DAHL, ein Atelierbesuch, Video, anlässlich der Ausstellung PAINT, Sammlung Marli Hoppe-Ritter, Museum Ritter, Waldenbuch, 2024.

ISA DAHL – ein besonderes Ravensburger Gewächs, Artikel, Martina Kruska, Hg. Schwäbische Zeitung, 26.September 2024.

SkateboARTs II, Zeitung, Hg. Forum Kunst Rottweil, 2024.

Experimentelle 22, Katalog, Hg. Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte, Randegg 2024.

MIND & MOTION, Isa Dahl und Daniel Wagenblast, Katalog, mit einem Text von Dr. Gabriele Hovestadt, Museum Burg Vischering, Hg. Kreis Coesfeld, 2024.

Bedarfsbüro Kunst, maximal, Katalog, mit einem Text von Florian L. Arnold, Hg. Karin Abt-Straubinger, Galerie Abtart, 2023.

summer of painting, Katalog, Malerei in Museen, Galerien und Kunstvereinen in Stuttgart & Umgebung, 2023.

Begegnung: contemporary, Katalog, die Kunstsammlung des Landkreises Ravensburg und der Kreissparkasse Ravensburg, mit Texten von Martin Oswald und Uwe Degreif, Hg. Michael C. Maurer, Tanja Maurer und Hanna Rehm, Ravensburg, 2023.

Eine Frage der Form - Abstrakte und angewandte Kunst aus den Städtischen Sammlungen, Katalog, mit einem Text von Saskia Dams, Hg. Stadt Kornwestheim, Museum im Kleihues-Bau, Brandes Verlag, 2022.

ISA DAHL, Entwicklungsgeschichten, Katalog, mit einem Text von Dr. Martina Wehlte, Hg. Kunstverein „Das Damianstor“ Bruchsal e.V., 2022.

Harte Zeiten / Ciezkie Czasy, Katalog, Galeria Miejska, Bydgoszcz, Polen und PORT 25 – Raum für Gegenwartskunst Mannheim, Hg. Künstlerbund Baden-Württemberg, 2022.

Experimentelle 21, Katalog, Hg. Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte, Randegg 2022.

Kugelrund, Dokumentation, Hg. Forum Kunst Rottweil, 2021.

KUNST Aktuell, Katalog, Städtische Galerie Rosenheim, Rückblick auf das Jahresprogramm 2020 des Kunstvereins Rosenheim mit der Ausstellung **Isa Dahl konkreetsichtbar**, Hg. Kunstverein Rosenheim, 2021.

ISA DAHL, Videofilm, **KunstSichtbarMachen**, Sabine Heilig und Stefan Beuter, Reutlingen, Nördlingen, 2021.

ISA DAHL, konkreetsichtbar, Katalog, mit einem Gespräch zwischen Sabine Heilig und Isa Dahl, Hg. paul&bel systems, Kunstverein Rosenheim, 2020.

I Love Women in Art, Katalog, mit einem Text über Isa Dahl von Karin Abt-Straubinger, Hg. Janine Mackenroth & Bianca Kennedy, 2020.

Ins Licht gerückt! Künstlerinnen Oberschwaben 20. Jahrhundert, Katalog, Museum Biberach, Hg. Uwe Degreif, Biberacher Verlagsdruckerei, 2019.

ISA DAHL, Es lebe die Malerei!, Katalog, mit einem Text von Christoph Bauer, Hg. Kunstmuseum Singen, 2018.

IDEE – ENTWURF – KONZEPT, Katalog, Künstlerbund Baden-Württemberg, Hg. Künstlerbund Baden-Württemberg, Edition Cantz, 2018.

Another World, Katalog, Hg. Deutsche Bank Wealth Management, London 2018.

Stand der Dinge, Katalog, Hg. Künstlerbund Baden-Württemberg, modo Verlag Freiburg, 2018.

Experimentelle 20, Katalog, Hg. Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte, Randegg 2018.

Experimentelle 19, Katalog, Hg. Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte, Randegg 2016.

plus minus, Einblicke in die Sammlung der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke (OEW), Katalog, Hg. Michael C. Maurer und Bernhard Rüth, Kunstverlag Josef Fink, Lindenberg im Allgäu, 2015.

gerundet umkreist, Kugel, Kreis und Tondo in der Kunst bis heute, Katalog, mit einem Text von Dr. Barbara Regina Renftle, Hg. Stiftung S-Bc pro arte Biberach, Biberach, 2015.

alles bleibt anders, Isa Dahl und Daniel Wagenblast, Dokumentation, Hg. Galerie Abtart, Stuttgart, 2015.

ALLE!, 60 Jahre Künstlerbund Baden-Württemberg, Katalog, Städtische Galerie Karlsruhe, Hg. Künstlerbund Baden-Württemberg, modo Verlag, Freiburg, 2015.

Kunst Oberschwaben 20. Jahrhundert – 1970 bis heute, Katalog, mit Texten von Dr. Stefanie Dathe, Dr. Heiderose Langer, Prof. Dr. Martin Oswald, Hg. Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur e.V., Lindenberg, Kunstverlag Fink, 2014.

G:sichtet 1, humaNature, Katalog, Hg. Gatzanis Verlag, Stuttgart, 2014.

ISA DAHL, 7° (grad), Katalog, mit einem Text von Dr. Irmgard Sedler, Hg. Museum der Stadt Kornwestheim, Ernst Wasmuth Verlag, Tübingen, Berlin, 2015.

handandl, Isa Dahl und Daniel Wagenblast, Dokumentation Nr.41, mit einem Text von Adrienne Braun, Forum Kunst Rottweil, 2015.

Der Blick zurück nach vorn – 10 Jahre ABTART, Katalog, Stuttgart, 2014.

ISA DAHL, Jetzt!, Katalog, Hg. Kunstverein Keck e.V., mit Texten von Dr. Sabine Heilig und Dr. Karen E. Hammer, anlässlich der Ausstellungen in der Städtischen Galerie Fähre, Altes Kloster Bad Saulgau und der Großen Kunstschau Worpswede, Bad Waldsee, 2013.

ISA DAHL, Wanderungen. Die versteckte Natur in der Malerei von Isa Dahl, Katalog, Hg. Kulturstiftung Landkreis Osterholz, mit einem Text von Dr. Karen E. Hammer, Worpswede, 2013.

Von Hand 2 – Künstlerinnen, Katalog, Hg. Reinhard Besserer, mit einem Text von Prof. Hans Gercke, Verlag Alte Uni, Eppingen, Sinsheim, 2013.

Kunst in Stuttgart, Epochen, Persönlichkeiten, Tendenzen, Katalog, Hg. Dietrich Heißenbüttel, mit dem Text von Dr. Susanne Kaufmann **Homepage Stuttgart – wie sehen Künstler ihre Stadt?**, Hampp Verlag, Stuttgart, 2013.

Erich Mansen und frühe Schüler, Dokumentation, Galerie Schrade, Schloß Mochental, mit einem Text von Petra Olschowski, 2012.

Kunst auf dem Campus, Katalog, mit einem Text von Christmut Präger, Kunst am Bau der Universität Heidelberg, hg. v. Athenaeum, Dietrich Götze Stiftung für Kultur und Wissenschaft, Heidelberg: Akademische Verlagsgesellschaft AKA GmbH, 2011.

ISA DAHL, sichtweisen, Katalog, mit einem Text von Dr. Mayari Granados, Lippische Kultur-agentur Schloss Brake, 2011.

schaumal – Künstler und junge Menschen im kreativen Dialog, Katalog, mit dem Text von Martin Oswald, **Isa Dahl, Kunst muss sich aus einfachen Mitteln entwickeln.**, Hg. Dr. Katharina Bechler, Landkreis Ravensburg, 2011.

SLG, die Kunstsammlung der SLG, Katalog, mit einem Text von Claudia Knubben, Bernau, 2010.

durchaus exemplarisch, Katalog, modo verlag, Freiburg, 2009.

Esslinger Reden zur Kunst, Band III, Günther Wirth, Stiftung Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, 2009.

ISA DAHL, Ein Pinselstrich ist immer der letzte, Galerie ABTART, Stuttgart, 2009.

ISA DAHL, Beziehungsweise, Katalog, mit einem Text von Helmut A. Müller, Hg. Hospitalhof Stuttgart, 2008.

Neue Künstlerkeramik aus der Karlsruher Majolika Manufaktur, Katalog, Hg. Badisches Landesmuseum Karlsruhe, 2007.

Extrakt,10 Jahre Herrenhaus Edenkoben, Katalog, 2007.

ISA DAHL, Bildbetrachtungen, Katalog, Hg. paul&bel systems, Stuttgart, 2007.

Blow Up, Daniel Wagenblast und Isa Dahl, Katalog, mit dem Text von Dr. Velten Wagner, Hg. Städtisches Museum Engen + Galerie, 2006.

Von der Anziehungskraft der Gegensätze, Isa Dahl und Daniel Wagenblast, artinfo, Text von Dr. Günter Baumann, Stuttgart 2006.

plan-e, maximal, Dokumentation, Hallen für Kunst, Freiburg, 2005.

Square, Katalog, Sammlung Marli Hoppe-Ritter, mit einem Text von Ralf Christofori, Hg. Kunstmuseum Ritter, Verlag Das Wunderhorn, Heidelberg, 2005.

a bis z, 50 Jahre Künstlerbund Baden-Württemberg, Katalog, Städtische Galerie, Karlsruhe, Katalog, Städtische Galerie Karlsruhe, Hg.Künstlerbund Baden-Württemberg, modo Verlag, Freiburg, 2005.

Stuttgart gratuliert, Katalog, mit einem Text von J. Burmeister, D.Goeltenboth, Hg. BW-Bank Stuttgart, 2005.

European art from Germany, Katalog, mit einem Text von Dr. Matthia Löbke, Hg. ECB Europäische Zentralbank Frankfurt am Main, 2004.

die welt begreifen, maximal, Dokumentation, Forum Kunst Rottweil, Nr. 31, 2004.

ISA DAHL, eben still, Fernsehbeitrag, Erstsendung Kulturcafé 13.9.2003, SWR, 2003.

ISA DAHL, eben still, Katalog, mit einem Text von Dr. Helmut Herbst, Hg. Städtische Galerie, Waiblingen, 2003.

Wohnen mit Kunst – identity rooms, maximal, Katalog, mit einem Text von Dr. Rita Täuber, Hg. Gisela Burgfeld, Städtische Galerie, Ostfildern, 2003.

Junger Süden, 50 Jahre Oberschwäbischer Kunstpreis der Jugend, Katalog, Hg. Wolfgang Schürle i.A.d. OEW, mit einem Text von Dr. Barbara Renftle, Biberach/Riss, 2003.

Edition Augenweide, Hg. Ulrich Tarlatt, Bernburg, 2002.

ISA DAHL, Forum Kunst Rottweil, Dokumentation Nr. 28, Rottweil, 2002.

Kunst 2002, Kunstmuseum Singen, Katalog, Singen, 2002.

ISA DAHL, Augenblicke lang, Katalog, mit einem Text von Dr. Sabine Heilig, Edition Südwest, Hg. SüdWestGalerie, Niederalfingen, 2002.

Salzsehen, maximal, Katalog, Hg. Galerie der Stadt Bad Wimpfen, 2002.

Colosseum Art Collection, Katalog, Stage Holding GmbH, Essen, 2001.

ISA DAHL, zwischen und, Katalog, Galerie helm/reiswig, 2001.

Baden nur mit, maximal, Katalog, Städtische Galerie **Die Fähre** Bad Saulgau, mit einem Text von Wolfgang Heger, Hg. Verlag Abt-Straubinger, Stuttgart, 2001.

Freie Wahlen, maximal, Katalog, Staatliche Kunsthalle Baden-Baden, 2001.

Erinnern und Vergessen, Katalog, Herrenhaus Edenkoben, 2001.

Ausstellung, maximal, Katalog, mit einem Text von Werner Meyer, Kunsthalle Göppingen, Hg. Leonberger Bausparkasse, 2000.

ISA DAHL. Karl-Schmidt-Rottluff-Stipendium 2000, Katalog, mit dem Text von Christoph Bauer **Farbe, Licht, Raum, Struktur. Einige Bemerkungen zur malerischen Intensität Isa Dahls**, Oktogon Dresden, Kunsthalle Düsseldorf, Kunstverein für Rheinlande und Westfalen, Hg. Karl Schmidt-Rottluff Förderungsstiftung, Berlin, 2000.

Fliessende Zeit, Katalog, Hg. Beatus Fischer und Heinz-Jörg Küspert, Wehr-Öflingen, 2000.

reinhard döhl und freunde, mailart, 1959 bis 1999, Katalog, Hg. Joachim Kuolt und Rüdiger Stratmann, Stuttgart, 2000.

ISA DAHL, Katalog, mit einem Text von Florian Schmid, Hg. Columbus Art Foundation, Ravensburg, 1999.

Malerei der neunziger Jahre im Südwesten, Sieben mit Neun, Katalog, mit einem Text von Günther Wirth **Ein Ensemble der Einzelnen**, Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, 1999.

ISA DAHL, NachtRäume, Katalog, mit Texten von Juliane Huber, Wolfgang Heger und Stefan Rasche, Städtische Galerie Altes Theater Ravensburg, Hg. Thomas Knubben, Ravensburg, 1999.

1. Triennale zeitgenössischer Kunst Oberschwaben, Katalog, Weingarten, 1998.

Aufstehen. Auferstehen, Katalog, Hg. Helmut A. Müller, Stuttgart, 1998.

Schöne Aussichten, maximal, Katalog, mit dem Text von Wolfgang Heger **Genius loci**. Stuttgart, 1998.

Das banale Schöne, Katalog, mit dem Text von Helga Meister **Isa Dahl-Lichtgründe**, Düsseldorf, 1997.

Stipendiaten der Kunststiftung 1996, Katalog, Kunststiftung Baden-Württemberg, Stuttgart, 1997.

Räume Innen Aussen Räume, Katalog, mit dem Text von Günther Wirth **Der Raum als Bild-wirklichkeit**, Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, 1997.

Villa Romana-Preis Florenz 1995, Katalog, mit dem Text von Wolfgang Heger **Isa Dahl – Vorhänge, Fassaden und eine Spur Licht**, Hg. Joachim Burmeister, Florenz, 1996.

Modernità Progetto 2000, Katalog, mit Texten von Philipp Kuhn und Thomas Köhler, Fondazione Palazzo Bricherasio, Hg. Marisa Vescovo, Turin, 1996.

ISA DAHL– Nach Firenze, Katalog, mit dem Text von Joachim Burmeister **Das Florenz der Isa Dahl**, Debütförderung, Hg. Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, 1996.

Die Klasse Erich Mansen, 1971-1995, Katalog, Hg. Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, 1996.

Limina, Katalog, Galerie Studio Vigato, mit einem Text von Marisa Vescovo, Alessandria, 1995.

Kunststudenten stellen aus, Katalog, Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft, Bonn, 1993.

Die Klasse Krieg, Katalog, Galerie Timm Gierig, Frankfurt am Main, 1991.

Peter Grau und seine Studenten, Katalog, Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, Stuttgart, 1985.

Herausgeber / Publisher: paul&bel systems

Katalogidee / Catalog idea: Isa Dahl

Kataloggestaltung / Catalog design: Maya Franke, Stuttgart, www.mayafranke.de

Auflagenhöhe / Print run: 350 Stück

Bildnachweis: alle Fotos von Isa Dahl / Picture credits: all pictures by Isa Dahl

Text: Martha B. Hoffman, 2026

Copyright für alle Fotografien und abgebildeten Werke

Isa Dahl, Stuttgart und VG Bild-Kunst, Bonn 2026.

Copyright for all photographs and illustrated works and paintings

Isa Dahl, Stuttgart and VG Bild-Kunst, Bonn 2026.

www.isadahl.com

ISBN 978-3-00-088080-3